

# **Protokoll der PGR-Sitzung vom 4. Juni 2018 im Thomas-Morus-Saal**

Anwesend: Pater Maximilian Wagner, Pater Damian Bieger, Martina Schulte, Carlos Martins Antunes, Monika Zulawski, Monika Freese, Daniela Biermann, Ursula Heise, Paul Müßig, Kia-Hsing Tung, Ulrike Sohn, Matthias Choules, Marie-Hélène Müßig (Vertreterin des Kirchenvorstands), Annette Schmialek

Entschuldigt: Stefan Schwedt, Harald Reichelt

Beginn: 20.00 Uhr

## **TOP 1: Eröffnung und geistlicher Impuls**

Herr Martins Antunes eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.  
Frau Müßig gibt den geistlichen Impuls.

## **TOP 2: Ergänzung der Tagesordnung**

Es gibt keine Ergänzungen.

## **TOP 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 16. April 2018**

Das Protokoll wird nach Änderung in zwei Punkten genehmigt:

TOP 4: Das diesjährige Gemeindefest heißt „Fest der Begegnung“.

TOP 10: Am 2. 5. fand lediglich die Planung einer Fete für die Jugend statt.

## **TOP 4: Rückblick Fronleichnamsfeier**

Die Organisation des Fronleichnamfestes durch insbesondere Pater Damian und Frau Heise wird sehr gelobt. Der stimmungsvolle Gottesdienst sowie die anschließende Prozession und die schöne Atmosphäre auf dem Ludwig-Kirchplatz sind gut gelungen. Erfreulich war ebenfalls, dass genügend Helfer für das Kirchplatz-Café und zum Auf- und Abbau kamen.

Lediglich hinsichtlich der Akustik und der Musik gab es kleine Mängel.

Pater Damian betont, dass bei der Planung einer solchen Veranstaltung unbedingt alle Genehmigungen eingeholt werden müssen.

## **TOP 5: Gemeindefest/Fest der Begegnung am 9. September 2018 - Stand der Planung**

Herr Tung holt ein Angebot für die Stände und eine Hüpfburg ein.

Frau Jaworski wird mit der Kita Spielstände anbieten.

Die beiden Fördervereine wollen Softeis, Sekt und Cocktails anbieten und dafür die Organisation und Einkauf übernehmen. Sie tragen ein mögliches Defizit selbst und werden einen Gewinn als Spende an die Gemeinde abgeben.

Bezahlt wird mit Bons, die an den Eingängen verkauft werden.

Frau Müßig und Herr Tung müssen alle Rechnungen gegenzeichnen.

Es wird überlegt, ob bei den Speisen auch vegetarische Alternativen, sowie alkoholfreies Bier angeboten werden soll.

## **TOP 6: „Wiederbelebungskonzept“ für Alberts Magnus**

Vorschläge der Gemeindemitglieder sollen nach den Gottesdiensten bei einem Begegnungscafé gesammelt werden.

Frau Schulte versucht mit Frau Carla Böhnstedt, der Projektreferentin für Suchendenpastoral im Erzbistum Berlin, weitere Möglichkeiten (z.B. Kiezkirche, Kulturkirche, Columbarium) zu finden. Möglich ist auch, die Frage der Wiederbelebung als Projekt an Studenten weiterzuleiten.

Mittlerweile steht fest, dass es im kommenden Winter eine Kirchensitzheizung geben wird, so dass die Gemeinde in den kalten Monaten nicht wieder in die Jona Gemeinde ausweichen muss.

## **TOP 7: Wo Glaube Raum gewinnt - Berichte aus dem Pastoralausschuss und den Arbeitsgruppen (Caritas, Gemeinschaft u. Verkündigung, Liturgie und Verwaltung u. Finanzen)**

Herr Martins Antunes berichtet, dass jede Gruppe nach ihrer Bestandsaufnahme einen Schlussbericht verfassen wird und eine Zusammenfassung der Arbeit des letzten Jahres im Rahmen der Pfarrversammlung im September vorgetragen wird.

Frau Schulte lädt zu einem Pilgertag am 6. Oktober ein. Bei einer ca. 9 km langen Wanderung will man sich gemeinsam auf den Weg machen und mehrere Stationen/Orte der neuen Gemeinde erkunden.

Die Gottesdienste von Maria unter dem Kreuz werden jetzt auch in St. Ludwig aushängen und umgekehrt.

## **TOP 8: Bericht aus dem Kirchenvorstand**

Frau Müßig berichtet, dass in den Sommerferien der kleine Schulhof neu gestaltet wird. Für Kita und Hort werden weiterhin Erzieherinnen/Erzieher gesucht.

## **TOP 9: Verschiedenes**

- Am 19. August wird das goldene Priesterjubiläum von Pater Josef nach der 12 Uhr Messe mit einem Empfang gefeiert.
- Herr Tung lädt, auch als Vorbereitung auf den Silvesterball, zu einem Tanzkurs ein. Er soll zwischen dem 16.9. und 4.11. jeweils am Sonntag um 16.00 Uhr im Thomas-Morus-Saal stattfinden. Es werden die Standardtänze unterrichtet. Die 8 Termine mit jeweils 90 min Unterricht kosten nur 40 Euro.
- Die Karten für den Silvesterball können nach den Sommerferien gekauft werden. Sie kosten 40 Euro, inkl. Willkommenssekt, Buffet und Mitternachtssekt. Teilnehmer zwischen 5 und 15 Jahren zahlen 30 Euro, für Kinder unter 5 Jahren ist der Eintritt frei. Es wird eine Kinderbetreuung angeboten. Helfer für den Ball werden nach den Sommerferien gesucht.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr  
Für das Protokoll: Annette Schmialek